Übersicht zur Gruppenaufteilung (Expertengruppen)

Klasse: _____

Expertengruppe	Thema	Schüler*innen
Gruppe 1:	Bodenhaltung	
Gruppe 2:	Freilandhaltung	

Übersicht zur Gruppenaufteilung (Expertengruppen)

Expertengruppe	Thema	Schüler*innen
Gruppe 3:	Biohaltung	
Gruppe 4:	nachhaltiger Konsum	

Übersicht zur Gruppenaufteilung (Placemat- Gruppen)

Placemat-Gruppe A

Bodenhaltung:

Freilandhaltung:

Biohaltung:

Nachhaltiger Konsum:

Placemat-Gruppe B

Bodenhaltung:

Freilandhaltung:

Biohaltung:

Nachhaltiger Konsum:

Übersicht zur Gruppenaufteilung (Placemat- Gruppen)

Placemat-Gruppe C

Bodenhaltung:

Freilandhaltung:

Biohaltung:

Nachhaltiger Konsum:

Placemat-Gruppe D

Bodenhaltung:

Freilandhaltung:

Biohaltung:

Nachhaltiger Konsum:

Hühnerhaltung und nachhaltiger Konsum

Warum Hühnerhaltung und nachhaltiger Konsum?

Eier findest du in vielen Lebensmitteln: im Kuchen, im Pfannkuchen oder direkt als Frühstücksei. Aber hast du dich schon einmal gefragt, woher diese Eier eigentlich kommen und wie die Hühner leben, die sie legen? In dieser Unterrichtsreihe schauen wir uns verschiedene Formen der Legehennenhaltung genauer an. Du erfährst, was diese Haltungsformen für die Tiere, die Umwelt, die Menschen und den Preis der Eier bedeuten. Außerdem überlegst du, wie wir beim Einkaufen bewusster entscheiden können und warum nachhaltiger Konsum wichtig ist. Auch Foodsharing lernst du kurz als eine Möglichkeit kennen, Lebensmittel zu retten und weniger zu verschwenden.

In dieser Unterrichtsreihe lernst du: ...

1. ... dich in einer Expertengruppe mit anderen auszutauschen. Du übst, deine eigenen Gedanken verständlich zu erklären und auf die Ideen deiner Mitschülerinnen und Mitschüler einzugehen.

2. ... anderen aufmerksam zuzuhören. Du hältst wichtige Informationen zu den verschiedenen Haltungsformen von Legehennen fest und nutzt dafür die Placemat-Methode.

3. ... wichtige Informationen aus einem Hör- oder Video-Beitrag herauszufinden. Du notierst geordnet, was du über Hühnerhaltung und nachhaltigen Konsum erfährst.

4. ... verschiedene Haltungsformen von Legehennen miteinander zu vergleichen. Du beschreibst, welche Folgen sie für Tiere, Menschen, Umwelt und Wirtschaft haben.

Foodsharing und nachhaltiger Konsum

[19]

① Höre dir das Interview aufmerksam an.

QR-Code zum Interview

[1]

② Mache dir Notizen zu diesen Fragen:

- Was ist Foodsharing?
- Was ist nachhaltiger Konsum?
- Worauf kann man beim Einkaufen achten, um nachhaltiger einzukaufen?
- Warum sollte man keine Lebensmittel verschwenden?

Nutze bei Bedarf die Hilfekarte 4 „Informationen erkennen und notieren“.

③ Vergleiche deine Notizen mit deiner Partnerin oder deinem Partner.

④ Ergänze fehlende Informationen.

Was ist ein Expertenpuzzle?

Was ist ein Expertenpuzzle?

Beim Expertenpuzzle arbeitest du zuerst in einer Expertengruppe. Jede Expertengruppe bekommt ein eigenes Thema.

Unsere Themen sind:

- Bodenhaltung
- Freilandhaltung
- Biohaltung
- Nachhaltiger Konsum

In deiner Expertengruppe liest du den Text. Du sammelst Informationen zu deinem Thema. Danach gehst du in eine neue Gruppe. Dort erklärst du den anderen dein Thema. So lernt jede Person etwas von den anderen.

[2]

Regeln für das Expertenpuzzle

- Ich lese meinen Text aufmerksam.
- Ich markiere wichtige Informationen.
- Ich höre meiner Gruppe zu.
- Ich stelle Fragen, wenn ich etwas nicht verstehe.
- Ich erkläre mein Thema verständlich.
- Ich lasse andere ausreden.

[3]

Expertenblatt 1- Bodenhaltung

Nachhaltiger Konsum und Hühnerhaltung

① Lies den Sachtext aufmerksam durch.

Nutze bei Bedarf Hilfekarte 4 „Informationen erkennen und notieren“.

Bodenhaltung – Woher kommen viele Eier?

Viele Eier in Deutschland stammen aus der Bodenhaltung. Die Hühner leben dabei in einem großen Stall und können sich dort frei bewegen. Im Unterschied zur Freilandhaltung haben die Tiere jedoch keinen Zugang zu einer Wiese oder einem Außenbereich.

In einem Stall leben oft mehrere tausend Hühner. Die Tiere können laufen, scharren und ihre Eier in spezielle Nester legen. Außerdem gibt es Sitzstangen, auf denen die Hühner ruhen können. Futter und Wasser stehen den Hühnern jederzeit zur Verfügung.

Die Bodenhaltung ist die häufigste Form der Hühnerhaltung in Deutschland. Viele Bauernhöfe nutzen diese Haltungsform, weil sie eine große Anzahl von Hühnern versorgen können. Dadurch lassen sich Eier oft günstiger herstellen als in der Freiland- oder Biohaltung.
Für viele Menschen spielt der Preis beim Einkauf eine wichtige Rolle. Eier gehören zu den Lebensmitteln, die regelmäßig gekauft werden. Deshalb entscheiden sich viele Kundinnen und Kunden für günstigere Eier aus Bodenhaltung.

Gleichzeitig wird diese Haltungsform auch kritisiert. Die Hühner leben mit vielen anderen Tieren zusammen und haben weniger Platz als Hühner in der Freiland- oder Biohaltung. Einige Fachleute weisen darauf hin, dass die Tiere ihre natürlichen Bedürfnisse nicht immer vollständig ausleben können.Auch die Bauern stehen vor einer Herausforderung. Sie müssen auf das Wohl der Tiere achten und gleichzeitig wirtschaftlich arbeiten. Mehr Platz für die Hühner führt häufig zu höheren Kosten. Diese Kosten können sich später auch im Preis der Eier zeigen.

Deshalb gibt es unterschiedliche Meinungen zur Bodenhaltung. Manche Menschen finden günstige Eier besonders wichtig. Andere achten stärker auf das Tierwohl. Beim Kauf von Eiern müssen daher ökologische, soziale und wirtschaftliche Interessen berücksichtigt werden.

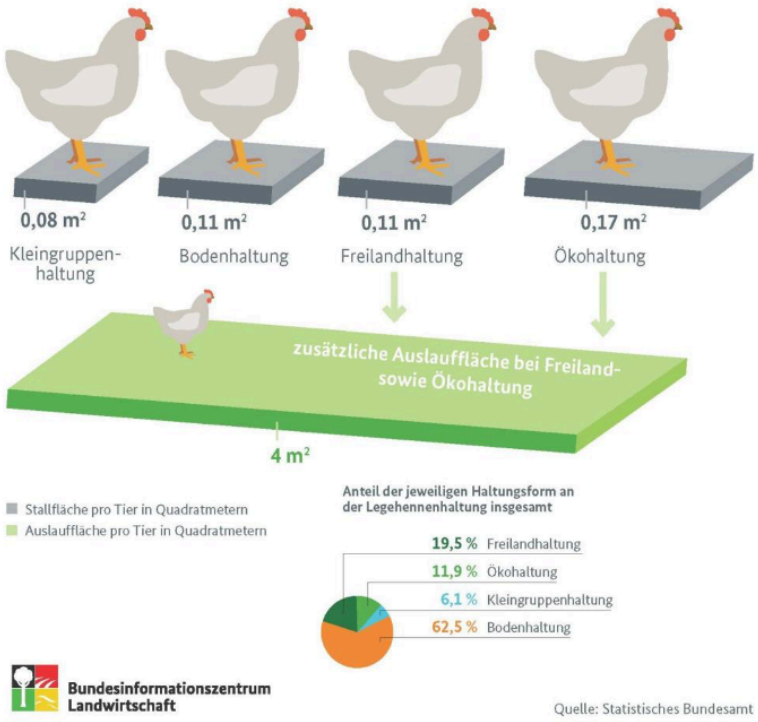
[4]

② Mache dir Notizen zu den folgenden Kategorien:

Kategorie	Meine Notizen
Haltung der Hühner	
Vorteile	
Nachteile	
Preis	
ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte	

Nutze bei Bedarf Hilfekarte 4 „Informationen erkennen und notieren“.

③ Beschreibe, welche Informationen die Grafik enthält. Nutze dafür den Sachext und die Grafik.



[5]

④ Vergleiche deine Notizen mit deiner Expertengruppe. Ergänze fehlende Informationen.

Nutze bei Bedarf die Hilfekarte 1 „Informationen aus dem Sachtext wiedergeben“.

Expertenblatt 2- Freilandhaltung

Nachhaltiger Konsum und Hühnerhaltung

① Lies den Sachtext aufmerksam durch.

Nutze bei Bedarf Hilfekarte 4 „Informationen erkennen und notieren“.

Freilandhaltung – Hühner mit Auslauf

Viele Menschen kaufen Eier aus Freilandhaltung. Die Hühner leben dabei in einem Stall. Zusätzlich können sie tagsüber nach draußen gehen. Dort haben sie Platz, um sich zu bewegen und auf einer Wiese nach Futter zu suchen. Auch in der Freilandhaltung leben viele Hühner zusammen. Im Stall gibt es Nester für die Eier, Sitzstangen zum Ausruhen sowie Futter und Wasser. Der größte Unterschied zur Bodenhaltung ist der Auslauf im Freien.

Viele Menschen finden diese Haltungsform gut. Die Hühner haben mehr Platz und können öfter ihren natürlichen Bedürfnissen nachgehen. Sie können scharren, picken und sich draußen bewegen. Deshalb wird die Freilandhaltung oft als tierfreundlicher angesehen.
Für die Bauern bringt diese Haltungsform aber auch einige Herausforderungen mit sich. Die Tiere brauchen mehr Platz als in der Bodenhaltung. Außerdem müssen die Flächen im Freien gepflegt werden. Das kostet Zeit und Geld.
Diese Kosten können sich auch auf den Preis der Eier auswirken. Eier aus Freilandhaltung sind deshalb oft teurer als Eier aus Bodenhaltung. Manche Menschen zahlen diesen Preis gerne, weil ihnen das Wohl der Tiere wichtig ist. Andere achten beim Einkauf stärker auf günstige Lebensmittel.

Deshalb gibt es unterschiedliche Meinungen zur Freilandhaltung. Viele Menschen schätzen die besseren Bedingungen für die Hühner. Gleichzeitig stellt sich die Frage, wie viel Geld Menschen für Eier ausgeben können oder möchten. Beim Kauf von Eiern spielen deshalb ökologische, soziale und wirtschaftliche Interessen eine wichtige Rolle.

[6]

② Mache dir Notizen zu den folgenden Kategorien:

Kategorie	Meine Notizen
Haltung der Hühner	
Vorteile	
Nachteile	
Preis	
ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte	

Nutze bei Bedarf Hilfekarte 4 „Informationen erkennen und notieren“.

③ Beschreibe, welche Informationen die Grafik enthält. Nutze dafür den Sachext und die Grafik.



[7]

④ Vergleiche deine Notizen mit deiner Expertengruppe. Ergänze fehlende informationen.

Nutze bei Bedarf die Hilfekarte 1 „Informationen aus dem Sachtext wiedergeben“.

Expertenblatt 3 - Biohaltung

Nachhaltiger Konsum und Hühnerhaltung

① Lies den Sachtext aufmerksam durch.

Nutze bei Bedarf Hilfekarte 4 „Informationen erkennen und notieren“.

Biohaltung – Mehr Platz für die Hühner?

Viele Menschen kaufen Eier aus Biohaltung. Die Hühner leben dabei in einem Stall und haben zusätzlich Zugang zu einem Auslauf im Freien. Im Vergleich zu anderen Haltungsformen gelten für die Biohaltung besondere Regeln.
Die Hühner haben mehr Platz als in der Boden- oder Freilandhaltung. Im Stall leben weniger Tiere auf einer Fläche. Außerdem erhalten die Hühner Bio-Futter. Dieses Futter wird nach bestimmten Vorschriften hergestellt.

Viele Menschen bewerten die Biohaltung positiv. Die Tiere haben mehr Platz und können sich im Stall und im Freien bewegen. Dadurch können sie ihren natürlichen Bedürfnissen besser nachgehen. Deshalb wird die Biohaltung oft als besonders tierfreundlich angesehen.
Für die Bauern bringt diese Haltungsform jedoch auch Herausforderungen mit sich. Die Tiere benötigen mehr Platz und die Betriebe müssen bestimmte Regeln einhalten. Auch das Bio-Futter ist häufig teurer als anderes Futter. Dadurch entstehen höhere Kosten für die Höfe.

Diese Kosten wirken sich oft auf den Preis der Eier aus. Eier aus Biohaltung sind meist teurer als Eier aus Boden- oder Freilandhaltung. Manche Menschen bezahlen diesen Preis gerne, weil ihnen das Wohl der Tiere wichtig ist. Andere können oder möchten nicht so viel Geld für Eier ausgeben.

Deshalb gibt es unterschiedliche Meinungen zur Biohaltung. Viele Menschen schätzen die besseren Bedingungen für die Hühner. Gleichzeitig stellt sich die Frage, ob sich alle Menschen diese Eier leisten können. Beim Kauf von Bio-Eiern spielen deshalb ökologische, soziale und wirtschaftliche Interessen eine wichtige Rolle.

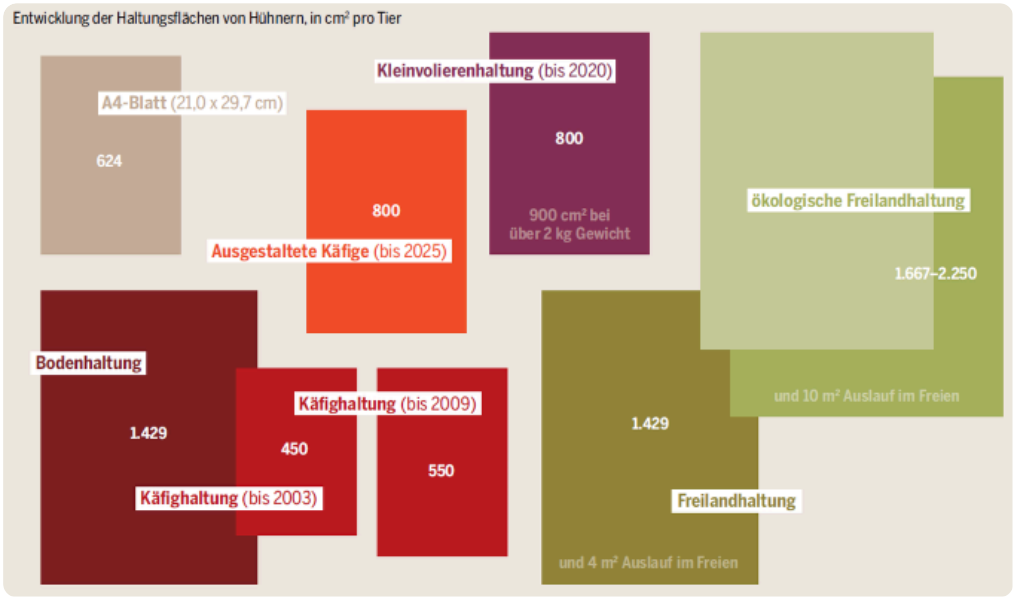
[8]

② Mache dir Notizen zu den folgenden Kategorien:

Kategorie	Meine Notizen
Haltung der Hühner	
Vorteile	
Nachteile	
Preis	
ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte	

Nutze bei Bedarf Hilfekarte 4 „Informationen erkennen und notieren“.

③ Beschreibe, welche Informationen die Grafik enthält. Nutze dafür den Sachext und die Grafik.



[9]

④ Vergleiche deine Notizen mit deiner Expertengruppe. Ergänze fehlende Informationen.

Nutze bei Bedarf die Hilfekarte 1 „Informationen aus dem Sachtext wiedergeben“.

Expertenblatt 4- nachhaltiger Konsum

Nachhaltiger Konsum und Hühnerhaltung

① Lies den Sachtext aufmerksam durch.

Nutze bei Bedarf Hilfekarte 4 „Informationen erkennen und notieren“.

Nachhaltiger Konsum – Welche Eier kaufe ich?

Viele Menschen kaufen regelmäßig Eier ein. Dabei können sie zwischen verschiedenen Haltungsformen wählen. Auf den Verpackungen steht oft, ob die Eier aus Bodenhaltung, Freilandhaltung oder Biohaltung stammen. Die Entscheidung ist nicht immer einfach.
Manche Menschen achten besonders auf das Wohl der Tiere. Sie kaufen deshalb lieber Eier aus Freiland- oder Biohaltung. Dort haben die Hühner mehr Platz und können sich häufiger im Freien bewegen. Viele Menschen finden, dass dies für die Tiere besser ist.
Für andere Menschen spielt vor allem der Preis eine wichtige Rolle. Eier aus Bodenhaltung sind oft günstiger als Eier aus Freiland- oder Biohaltung. Besonders Familien müssen beim Einkaufen auf ihr Geld achten. Deshalb entscheiden sich manche Menschen für preiswerte Lebensmittel.

Auch die Bauern haben unterschiedliche Interessen. Sie möchten ihre Tiere gut versorgen und gleichzeitig genug Geld verdienen. Mehr Platz für die Hühner und besondere Regeln in der Haltung können die Kosten erhöhen. Diese Kosten zeigen sich oft später im Preis der Eier.

Beim nachhaltigen Konsum geht es darum, Entscheidungen bewusst zu treffen. Dabei können verschiedene Fragen wichtig sein: Wie wurden die Tiere gehalten? Wie teuer sind die Eier? Welche Folgen hat die Entscheidung für die Umwelt, die Tiere und die Menschen?
Deshalb gibt es keine einfache Antwort auf die Frage, welche Eier die besten sind. Manche Menschen achten stärker auf das Tierwohl. Andere legen mehr Wert auf günstige Preise. Wieder andere versuchen, beide Interessen zu berücksichtigen. Beim Kauf von Eier

[10]

② Mache dir Notizen zu den folgenden Kategorien:

Kategorie	Meine Notizen
Haltung der Hühner	
Vorteile	
Nachteile	
Preis	
ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte	

Nutze bei Bedarf Hilfekarte 4 „Informationen erkennen und notieren“.

③ Beschreibe, welche Informationen die Grafik enthält. Nutze dafür den Sachext und die Grafik.



[11]

④ Vergleiche deine Notizen mit deiner Expertengruppe. Ergänze fehlende Informationen

Nutze bei Bedarf die Hilfekarte 1 „Informationen aus dem Sachtext wiedergeben“.

⑤ Erklärung vorbereiten

- Formuliere eine kurze Erklärung zu deiner Haltungsform.
- Nutze dafür deine Notizen aus den vorherigen Aufgaben.

Nutze bei Bedarf die Hilfekarte 1 „Informationen aus einem Sachtext wiedergeben“.

Hinweis

Diese Erklärung stellst du anschließend in deiner Placemat-Gruppe vor.

Placemat-Methode

Was ist die Placemat-Methode?

In deiner Placemat-Gruppe trifft sich jeweils eine Expertin oder ein Experte aus jedem Thema.
Jede Person stellt zuerst ihre Haltungsform vor.
Alle hören aufmerksam zu und notieren sich wichtige Informationen.
Anschließend bespricht ihr gemeinsam eine Frage und sammelt eure Ideen.
Zum Schluss schreibt ihr euer gemeinsames Ergebnis in die Mitte des Placemats.

[12]

Regeln für die Placemat-Methode

- Ich höre aufmerksam zu.
- Ich lasse andere ausreden.
- Ich spreche verständlich.
- Ich gehe respektvoll mit anderen Meinungen um.
- Gemeinsam finden wir eine Lösung.

[13]

Eure Aufgaben:

[20]

① Setzt euch in eure Placemat-Gruppe.

② Schreibe die wichtigsten Informationen zu deiner Haltungsform (Haltung der Hühner, Vor- und Nachteile, Preis sowie ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte) aus deinem Expertentext in dein eigenes Feld des Placemats

Nutze bei Bedarf die Hilfekarte 1 „Informationen aus dem Sachtext wiedergeben“.

③ Stelle deine Informationen der Gruppe vor.

④ Höre den anderen Gruppenmitgliedern aufmerksam zu.
Notiere neue Informationen in deinem Feld.

⑤ Diskutiert gemeinsam die folgende Frage:



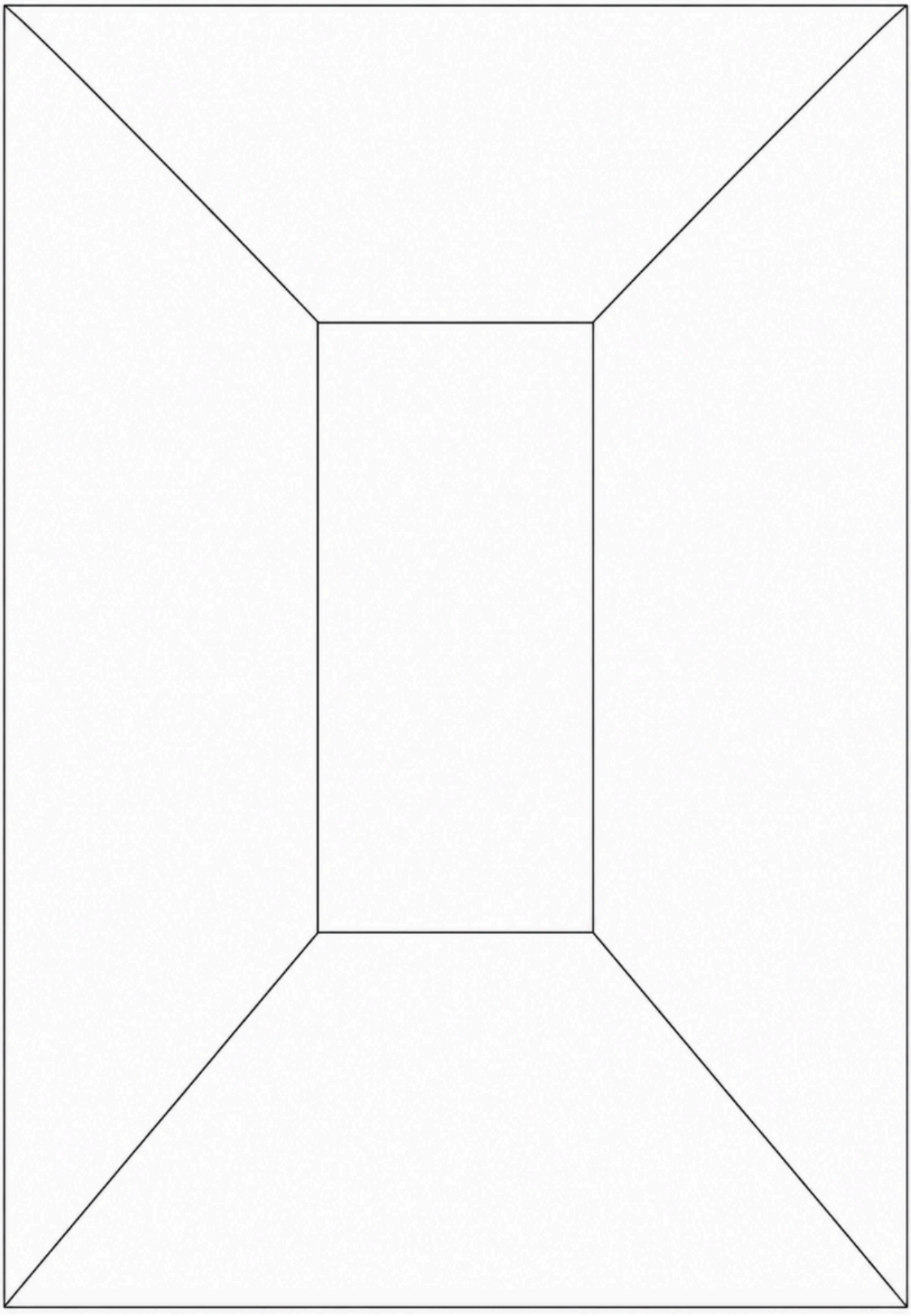
⑥ Schreibt euer gemeinsames Ergebnis in die Mitte des Placemats.

Nutze bei Bedarf Hilfekarte 3 „Gemeinsam Ergebnisse formulieren“.

⑦ Gib der Person, die nach dir gesprochen hat, Feedback.

Nutze bei Bedarf die Hilfekarte 2 „Feedback geben“

Placemat-Vorlage



[14]

Feedback zur Placemat-Methode

① Gib der Person, die nach dir gesprochen hat, ein Feedback.

Nutze bei Bedarf die Hilfekarte 2 „Feedback geben“

Feedback-Checkliste:

Feedback	Ja	Teilweise	Noch nicht
Die Informationen wurden verständlich erklärt.			
Es wurden Vor- & Nachteile der Haltungsform genannt.			
Ich konnte den Erklärungen gut folgen.			
Ich habe etwas neues gelernt.			

Das ist dir gut gelungen:

Mein Tipp für dich:

Meine Reflexion

Kreuze an, was heute auf dich zutrifft.

Reflexion	Ja	Teilweise	Noch nicht
Ich konnte die Informationen aus meinem Text gut weitergeben.			
Ich habe den anderen aufmerksam zugehört.			
Ich habe auf die Ideen der anderen geantwortet.			
Ich habe etwas neues gelernt.			

Das habe ich in dieser Unterrichtsstunde gelernt:

Darüber möchte ich noch nachdenken:

Unterstützungsmaßnahmen und Hilfekarten

Hilfekarte 1 - „Informationen aus Sachtexten weitergeben“

Nutze diese Satzstarter, um deinen Expertentext vorzustellen:

- In meinem Text geht es um ....
- Die Hühner leben ...
- Ein Vorteil/ Ein Nachteil ist ...
- Der Preis spielt eine Rolle, weil ...
- Besonders wichtig ist, dass ...
- Die Grafik zeigt außerdem, dass ...

[15]

Hilfekarte 2 - „Feedback geben“

Nutze diese Satzstarter, um einem Gruppenmitglied Feedback zu geben:

Das ist dir ist gut gelungen:

- Du hast verständlich gesprochen.
- Ich konnte dir gut folgen.
- Du hast die wichtigsten Informationen genannt.
- Deine Erklärung war gut aufgebaut

Mein Tipp für dich:

- Sprich etwas lauter/ leiser.
- Erkläre manche Informationen noch genauer.
- Nenne Vor-/ Nachteile.
- Nenne mehr Beispiele aus dem Text oder aus der Grafik.

[16]

Hilfekarte 3 - „Gemeinsame Ergebnisse formulieren“

Nutze diese Satzstarter für die Formulierung eures Gruppenergebnisses:

- Unsere Gruppe ist der Meinung, dass ...
- Gemeinsam haben wir festgestellt, dass...
- Beim Einkaufen von Eiern sollte man darauf achten, dass ...
- Uns ist wichtig, dass ...
- Es gibt unterschiedliche Meinungen, weil ...
- Deshalb würden wir empfehlen, dass ...

[17]

Hilfekarte 4 - „Informationen erkennen und notieren“

Achte beim Lesen des Sachtextes und beim Hören des Interviews auf folgende Informationen:

- Welche Begriffe werden erklärt?
- Wie werden die Hühner gehalten?
- Welche Vorteile werden genannt?
- Welche Nachteile werden genannt?
- Welche Rolle spielt der Preis?
- Welche ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Aspekte werden genannt?

[18]

Lizenzverzeichnis

[1] Interview „Nachhaltiger Konsum“, Antworten von Lebensmittel-Teilen e.V, vertont von Catharina Richter, selbst erstellt am 08.07.2026

[2] Merkkasten „Was ist ein Expertenpuzzle?“, gemeinfrei KI generiert (Fobizz, 04.07.2026)

[3] Merkkasten „Regeln für das Expertenpuzzle“, gemeinfrei KI generiert (Fobizz, 04.07.2026)

[4] Informationstext „Bodenhaltung - Woher kommen die vielen Eier?“, gemeinfrei KI-generiert (Fobizz, 04.07.2026)

[5] Bild „Wie viel Platz hat eine Legehenne im Stall“ vom Bundesinformationszentrum Landwirtschaft (BZL) veröffentlicht auf https://short-url.cc/1AhrN ist lizensiert unter CC BY-ND

[6] Informationtstext „Freilandhaltung - Hühner mit Auslauf“, gemeinfrei KI-generiert (Fobizz, 04.07.2026)

[7] Bild „Wie werden Legehennen in Deutschland gehalten?“ vom Bundesinformationszentrum Landwirtschaft (BZL) veröffentlicht auf https://short-url.cc/Nutztierhaltungde ist lizensiert unter CC BY-ND

[8] Informationstext „Biohaltung - Mehr Platz für die Hühner?“, gemeinfrei KI-generiert (Fobizz, 04.07.2026)

[9] Bild „Entwicklung der Haltungsflächen von Hühnern“ von Heinrich-Böll-Stiftung veröffentlicht auf Wikimedia ist lizensiert unter CC BY-SA 2.0

[10] Informationstext „Nachhaltiger Konsum - Welche Eier kaufe ich?“, gemeinfrei KI-generiert (04.07.2026)

[11] Bild „4.50 für Kaffee vs. 4,50 für Bio-Eier“, selbst erstellt von Theresa Fleischhauer am 18.06.

[12] Merkkasten„Was ist die Placemat-Methode?“, gemeinfrei KI-generiert (Fobizz, 04.07.2026)

[13] Merkkasten „Regeln für die Placemat-Methode“, gemeinfrei KI-generiert (Fobizz, 04.07.2026)

[14] Bild „Placemat-Vorlage“, gemeinfrei KI-generiert (ChatGPT Bildgenerator, 27.07.2026)

[15] Hilfekarte 1 „Informationen aus Sachtexten weitergeben“, gemeinfrei KI-generiert (Fobizz, 04.07.2026)

[16] Hilfekarte 2 „Feedback geben“, gemeinfrei KI-generiert (Fobizz, 04.07.2026)

[17] Hilfekarte 3 „Gemeinsame Ergebnisse formulieren“, gemeinfrei KI-generiert (Fobizz, 04.07.2026)

[18] Hilfekarte 4 „Informationen erkennen und notieren“, gemeinfrei KI-generiert (Fobizz, 04.07.2026)

[19] Icon „Aufgaben-Personen-Einzeln“ von A. Spielhoff veröffentlicht auf Wikimedia ist lizensiert unter CC0 1.0

[20] Icon „Staff Management“ von OCHA Visual Information Unit veröffentlich auf Wikimedia ist lizensiert unter CC0 1.0

Endlizensierung



Weiternutzung als OER ausdrücklich erlaubt: Dieses Werk und dessen Inhalte sind - sofern nicht anders angegeben - lizenziert unter CC BY-SA 4.0. Nennung gemäß TULLU-Regel bitte wie folgt: *"*OER Hühnerhaltung & Nachhaltiger Konsum *" von* Catharina Richter, Gizem Sariyildiz, Theresa Fleischhauer *, Lizenz:* CC BY-SA 4.0.

Der Lizenzvertrag ist hier abrufbar: https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de